## Vex-Euseigne

## Am Donnerstagmorgen 5. März 2020 ereignete sich auf der Hauptstrasse zwischen Vex und Euseigne ein Verkehrsunfall. Ein Personenwagen kam von der Fahrbahn ab und stürzte einen Abhang hinunter. Der Fahrer konnte nur noch tot geborgen werden.

Der Unfall ereignete sich kurz nach 10:00 Uhr. Ein Mann fuhr mit seinem Personenwagen auf der Hauptstrasse von Vex in Richtung Euseigne. Aus derzeit nicht geklärten Gründen kam das Fahrzeug bei einem Überholmanöver von der schneebedeckten Fahrbahn ab. In der Folge stürzte der Personenwagen ca. 150 Meter tief einen steilen Abhang hinunter und kam in einem Bachbett zum Stillstand.

Die aufgebotenen Einsatzkräfte konnten den Lenker nur noch tot bergen. Beim Opfer handelt es sich um einen 63-jährigen Walliser mit Wohnsitz im Mittelwallis.

Die Staatsanwaltschaft hat in Zusammenarbeit mit der Kantonspolizei ein Ermittlungsverfahren eingeleitet.

Un véhicule a fait jeudi matin une chute de plusieurs dizaines de mètres dans un ravin entre Vex et Euseigne. Son occupant, un Valaisan de 63 ans domicilié dans la région est décédé.

Jeudi matin, une voiture a fait une chute de plusieurs dizaines de mètres dans un ravin entre Vex et Euseigne, au lieu-dit Les Grangettes.

L'occupant du véhicule, un Valaisan de 63 ans domicilié dans la région est décédé, a annoncé jeudi soir la police cantonale.

Cet automobiliste circulait seul au volant de sa voiture de tourisme sur la route principale entre Vex et Euseigne. Pour une raison indéterminée, le véhicule a dévié de la route enneigée lors d'une manœuvre de dépassement et a quitté la chaussée.

La voiture a ensuite dévalé le talus sur environ 150 mètres avant de s'immobiliser dans le lit d'un torrent.

Alarmés par un témoin, les secours intervenus sur place n'ont pu que constater le décès du conducteur. Le Ministère public, en collaboration avec la Police cantonale, a ouvert une enquête.

https://www.polizeiwallis.ch/medienmitteilungen/heremence-verkehrsunfall-fordert-ein-todesopfer/

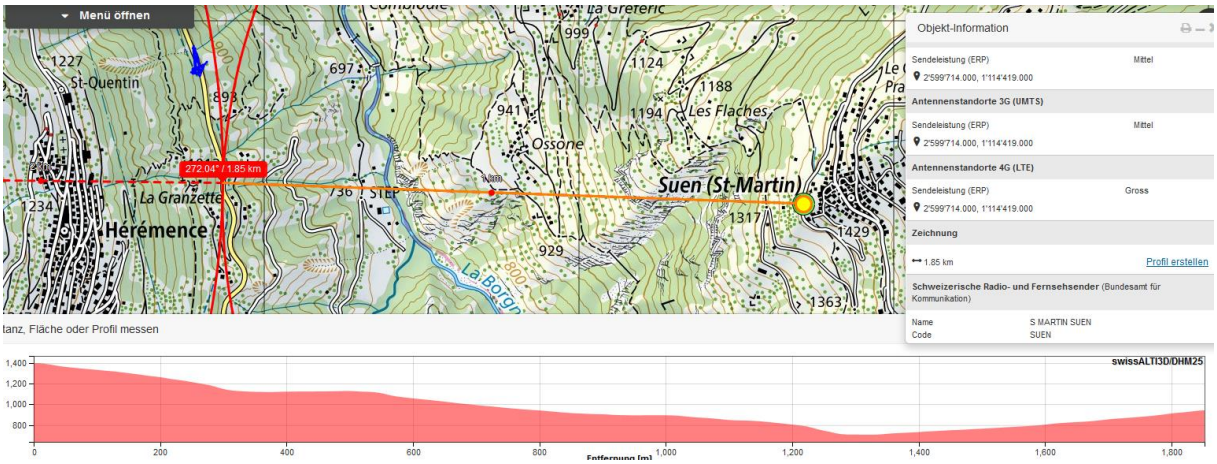
https://www.polizeiwallis.ch/medienmitteilungen/heremence-verkehrsunfall-fordert-ein-todesopfer-zeugenaufruf/

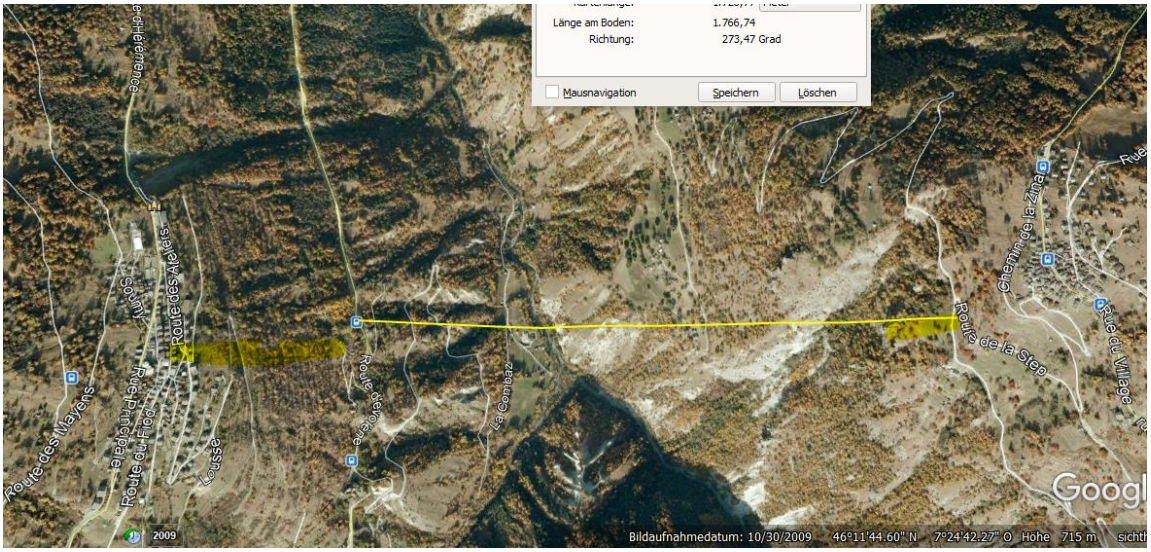
Der **Zeugenaufruf** weist auf ungeklärte Abläufe hin:

Dass ein Überholen an dieser Stelle erfolgte, könnte Folge einer Bewusstseinstrübung sein.

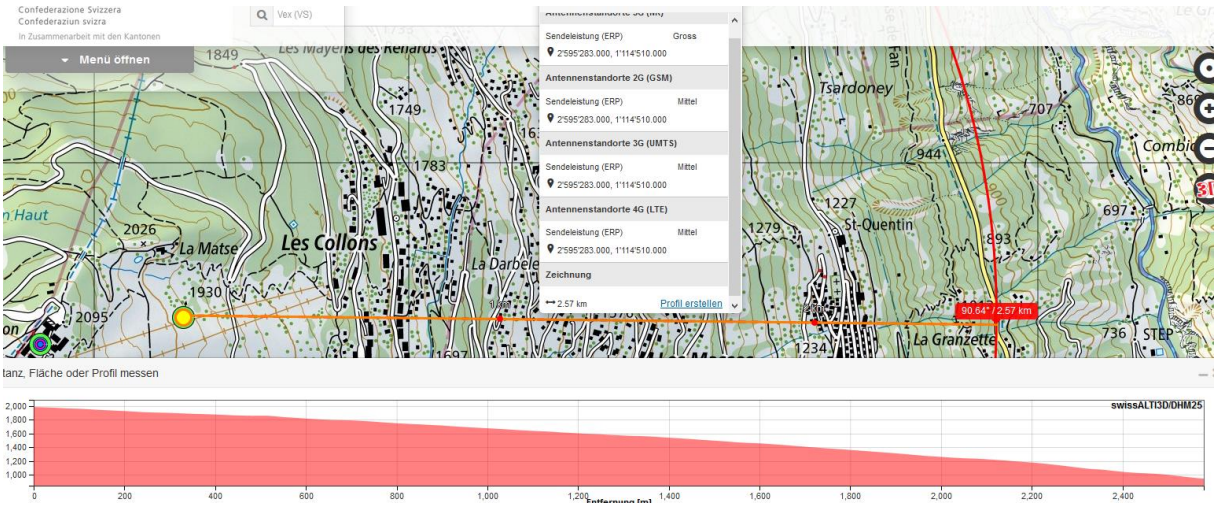
Oder ein leises Fehlverhalten in der kritischen Situation der Spurwechsel-Vorgänge...

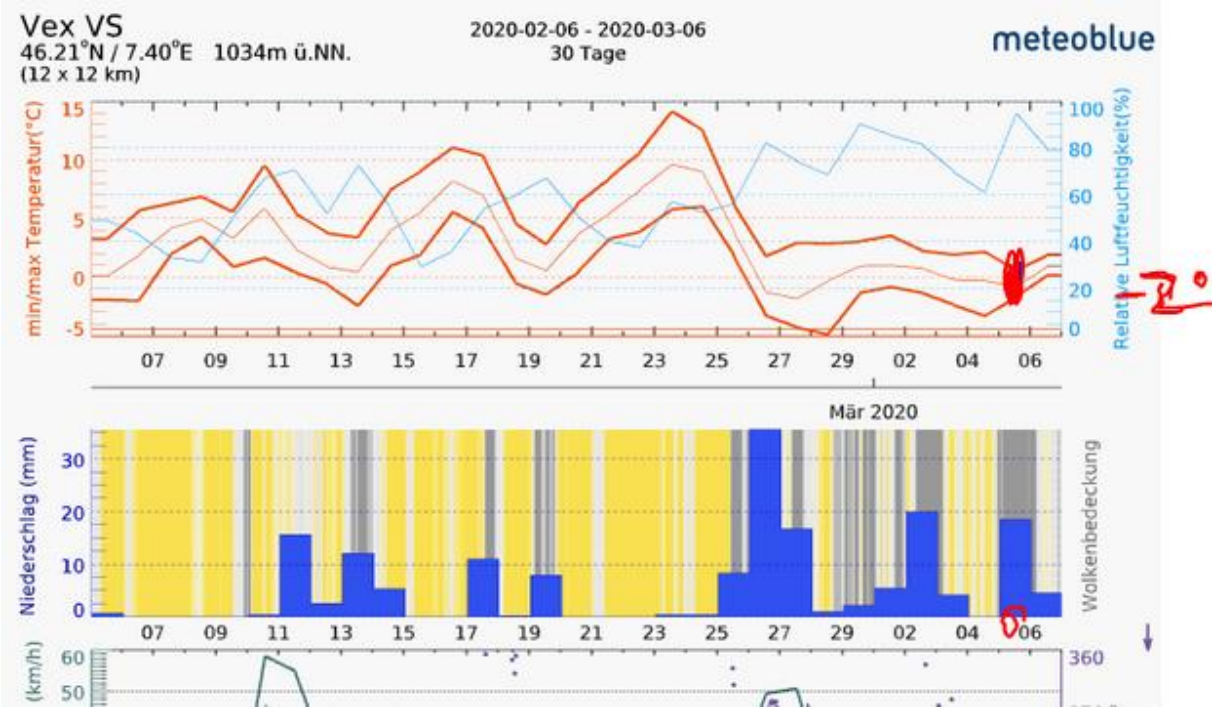
Vermutliche Lage hier



Sender mit downtilt, Strahlrichtung Zentrum Heremence






## Zum Verständnis der neurologischen Abläufe bei solchen Unfällen:

Niels Kuster et al. **NFP 57** http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57_synthese_d.pdf Mobilfunk bewirkt Veränderungen der Hirnströme

«Der unklare Unfall in der Verkehrsmedizin» (AGU-Seminar 2015) Dr. Ulfert Grimm Fachbereich Verkehrsmedizin Institut für Rechtsmedizin St.Gallen http://agu.ch/1.0/pdf/agu-seminar15.pdf

«Wirkungen des Mobil- und Kommunikationsfunks» Eine Schriftenreihe der Kompetenzinitiative zum Schutz von Mensch, Umwelt und Demokratie e.V.

https://www.diagnose-funk.org/publikationen/dokumente-downloads/kompetenzinitiative-broschuerenreihe

Wirkungen von Elektrosmog auf Verkehrsunfälle: https://www.hansuelistettler.ch/elektrosmog/elektrosmog-im-verkehr/studie

Zum Thema Herzrhytmus hat Prof. Magda Havas, Trent University, publiziert https://magdahavas.com/pick-of-the-week-24-microwave-radiation-affects-the-heart/

**Hansueli Stettler.Bauökologie.Funkmesstechnik.Lindenstrasse 132.9016 St.Gallen.www.hansuelistettler.ch.info@hansuelistettler.ch**